



# Sammlung Theaterzettel

## Der arme Jonathan

Gaulé, Theodor

1900-05-04

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 4. Mai 1900.

79. Vorstellung im Abonnement **B.**

Neu einstudirt:

# Der arme Jonathan.

Operette in 3 Akten von Hugo Wittmann und Julius Bauer. Musik von Carl Millöcker.

Dirigent: Herr Musikdirektor Gaulé. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

## Personen:

Mister Vandergold, ein reicher Amerikaner	Herr Erl.	Billy	} bedientet bei Vandergold	Herr Lösch.
Jonathan Tripp	Herr Rüdiger.	Molly,		Frl. Fladniger.
Tobias Quilly, Impresario	Herr Hecht.	François, Inspektor		Herr Lobery.
Catalucci, Componist	Herr Maiff.	Big	} Studentinnen der Universität Boston	Frau De Lanf.
Prostolone, Bassist	Herr Hildebrandt.	Hunt		Frl. Wagner.
Professor Dryander	Herr Eichrodt.	Grant		Frau Becker.
Harriet, seine Nichte	Frau Fiora.	Ein Hausbeamter		Herr Sachs.
Graf Nowalsky	Herr Godeck.	Ein Sheriff		Herr Moser.
Arabella, seine Schwester	Frl. Hofmann.	Ein Gast		Herr Schödl.
Holmes, Advokat	Herr Tietzsch.	Gäste und Dienerschaft im Hause Vandergolds und in Monaco.		

Ort der Handlung: 1. Akt in Boston. 2. Akt in Moraco. 3. Akt auf einem Landfise bei New-York.

Zeit: Die Gegenwart.

Der Text der Operette ist beim Vorliet, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach der ersten und zweiten Abtheilung findet je eine größere Pause statt.

**Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

## Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Referveloge I. Rang, 2., 3. u. 4. Reihe	M. 5.— per Plat.	Sperrsitg im I. Parquet	M. 3.50 per Plat.
Referveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.— " "	Sperrsitg im II. Parquet	" 2.50 " "
Referveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
Logen I. Rang, 2. und 3. Reihe	4.25 " "	Parterre	" 1.50 " "
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerieloge	" .80 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.20 " "	Gallerie	" .40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.**

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitge an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtliche Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Kenstadt a. D. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Samstag, den 5. Mai 1900. 11. Volksvorstellung.

# Die Journalisten.

Original-Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freytag.

Anfang 7 Uhr.